

02



LEADER-Projektkurzbeschreibung

LEADER-Regionalentwicklung 2023-2027

Region Wetterau/Oberhessen

Bitte senden Sie diesen Bogen vollständig ausgefüllt zurück an:

Regionalmanagement der LEADER-Region Wetterau/Oberhessen
c/o Gesellschaft für Wirtschaftsförderung und Regionalentwicklung im Wetteraukreis mbH
Hanauer Straße 5, 61169 Friedberg
oder per E-Mail an: regionalmanagement@wfg-wetterau.de

In der Gebietskulisse der LEADER-Region Wetterau/Oberhessen können Projektvorhaben gefördert werden, die zur Umsetzung der Lokalen Entwicklungsstrategie (LES) Wetterau/Oberhessen beitragen.

1. Kurzdarstellung des Projektes

Datum:

19.11.2025

Projektvorhaben zum LES-Handlungsfeld (bitte ankreuzen):	
☒ Gleichwertige Lebensverhältnisse für „ALLE“ – Daseinsvorsorge	☐ Wirtschaftliche Entwicklung und regionale Versorgungsstrukturen durch Klein- und Kleinstunternehmen
☒ Erholungsräume für Naherholung und ländlichen Tourismus	☐ „Bioökonomie“ – Anpassungsstrategien zu einem nachhaltigen Konsumverhalten
Projekttitel:	
Freizeitgelände/Multifunktionsplatz Langenhain-Ziegenberg	
„Multifunktionsplatz Ober-Mörlen OT Langenhain-Ziegenberg – Bewegungs-, Sport- und Begegnungsraum für alle Generationen“	
Projektort:	
Nauheimer Weg, 61239 Ober-Mörlen (Flur 8, Flurstück 197/2, Gemarkung Langenhain-Ziegenberg)	
Projektziel (Ausgangslage/Problemstellung, Zielsetzung):	
Der vorhandene Bolzplatz weist erhebliche funktionale und bauliche Defizite auf. Die Anlage ist in die Jahre gekommen, nur eingeschränkt nutzbar und entspricht nicht mehr den heutigen Anforderungen an Sicherheit, Ausstattung und Attraktivität.	
Aktuell fehlen:	
- multifunktionale Sportmöglichkeiten	
- Aufenthaltsbereiche	
- moderne Infrastruktur	
- ansprechende Gestaltung	

Damit bleibt das Potenzial der Fläche für die Dorfgemeinschaft weitgehend ungenutzt.

Mit der Umgestaltung zum Multifunktionsplatz werden folgende Ziele verfolgt:

- Förderung von Bewegung und Gesundheit
- Schaffung eines sozialen Treffpunkts für alle Altersgruppen
- Stärkung der Dorfgemeinschaft und Integration
- Aufwertung des öffentlichen Raums
- Verbesserung der Freizeitangebote im ländlichen Raum
- Attraktivitätssteigerung der Gemeinde Ober-Mörlen

Projektbeschreibung (Inhalte, Planung):

Auf einem bestehenden, derzeit nur eingeschränkt nutzbaren Bolzplatz in der Gemeinde Ober-Mörlen soll ein moderner Multifunktionsplatz entstehen. Ziel ist es, eine attraktive, barrierearme und generationenübergreifende Freizeit- und Begegnungsfläche zu schaffen.

Der Platz soll sowohl sportliche Aktivitäten (z. B. Fußball, Basketball, Fitness) als auch soziale und gemeinschaftliche Nutzung ermöglichen und damit einen wichtigen Beitrag zur Lebensqualität im ländlichen Raum leisten.

Projektstand (bitte ankreuzen):

☐ Idee ☒ in Vorbereitung ☐ umsetzungsreif

2. Projektträger:in

Name:

Gemeinde Ober-Mörlen

Anschrift:

Frankfurter Straße 31, 61239 Ober-Mörlen

E-Mail:

jan.krausse-olberding@ober-moerlen.de

Telefon:

06002 50233

Projektträger:in ist:

- ☒ Kommune ☐ eingetragener Verein ☐ Unternehmen, Rechtsform:
☐ Privatperson ☐ Sonstiges:

Projektbeteiligte/Kooperationspartner:

Gemeinde Ober-Mörlen

3. Vertiefende Angaben

Arbeitsschritte/Ablauf:

Es liegt eine Kosteneinschätzung zur Machbarkeitsstudie vor. Hier soll 2026 die Planung weitergebracht werden und ggf. die Umsetzung beginnen.

Zeitraumen:

Planung und Umsetzung ist für 2026 geplant.

Gesamtkosten (netto): 317.200 Euro

Gesamtkosten (brutto): 377.468 Euro

Auf Grundlage von

☐ Kostenschätzung

☒ vorliegenden Angeboten oder DIN 276

Informationen über die Förderung und Finanzierung

Die Förderfähigkeit des Projekts wird von der zuständigen Bewilligungsstelle geprüft. Somit ergeben sich die Ermittlung der Förderkennziffer, der Förderquote sowie die Berechnung der zuwendungsfähigen Netto-Kosten aus der Vorprüfung der eingereichten Unterlagen. Maschinen und Ausstattungsgegenstände im Einzelwert unter 410 € (netto) sind nicht zuwendungsfähig.

Die Förderwürdigkeit des Projekts wird auf der Grundlage der eingereichten Unterlagen durch den LEADER-Beirat sowie das Regionalmanagement bestimmt.

In der Regel darf mit der Umsetzung des Projektes erst nach der Bewilligung begonnen werden.

Es handelt sich um das Erstattungsprinzip. Das bedeutet, dass der Projektträger in Vorleistung tritt und erst nach der Projektumsetzung die Fördersumme ausbezahlt bekommt. Für einzusetzende Eigen- sowie Fremdmittel sind die jeweiligen Bestätigungen vorzulegen. In der Kreditfinanzierung dürfen keine weiteren EU-Mittel enthalten sein.

Beabsichtigte Ergebnisse und Erfolgskontrolle
Beitrag zur Nachhaltigkeit in der LEADER-Region Wetterau/Oberhessen

Das Vorhaben leistet einen Beitrag zur Nachhaltigkeit im Bereich (Mehrfachnennung möglich):

☐ Ökonomie

Ziele der ökonomischen Dimension sind u.a., dass Unternehmen Rohstoffe schonend verwenden, den Energieverbrauch auf ein Minimum reduzieren, Wachstum und Umsatzsteigerung nicht auf Kosten der Mitarbeiter und der Umwelt durchführen.

☐ Ökologie

Ziele der ökologischen Dimension sind u.a. die schonende Ressourcennutzung, die Minimierung des Energieverbrauchs, die Reduktion von Emissionen, die Entwicklung erneuerbarer Energien, der Schutz von Arten und Lebensräumen.

☒ Soziales

Ziele der sozialen Dimension sind u.a. Gerechtigkeit und Solidarität, Bildungsangebote und Ausbildungsplätze mit menschenwürdiger Arbeit für alle, finanzielle Absicherung für Alte und Kranke, kostenlose medizinische Versorgung, Gleichstellung von Frauen und Männern.

Erläuterung des Beitrags zum angegebenen Bereich/zu den angegebenen Bereichen:

Nutzungskonzept

Der Multifunktionsplatz soll vielseitig nutzbar sein:

Sport & Bewegung

- Fußball (Bolzplatz)
- Basketball / Streetball
- Fitness- und Bewegungsangebote
- Freizeitspiele

Soziale Nutzung

- Treffpunkt für Jugendliche
- Aufenthaltsort für Familien
- Begegnungsstätte für Bürgerinnen und Bürger

Weitere Nutzung

- Veranstaltungen im kleinen Rahmen
- Nutzung durch Vereine und Gruppen
- Angebote für Kinder- und Jugendarbeit

Der Platz wird öffentlich zugänglich sein und keine kommerziellen Einnahmen generieren.

Zielgruppen

- Kinder und Jugendliche
- Familien
- Vereine
- Seniorinnen und Senioren
- Besucher und Gäste der Gemeinde

Maßnahmen / Umsetzung

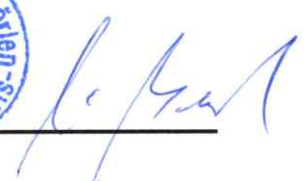
Geplant sind u. a.:

- Sanierung bzw. Neubau der Spielfläche - Installation von multifunktionalen Sportelementen - Ballfangzäune und Einfriedung - Sitzgelegenheiten und Aufenthaltsbereiche - ggf. Begrünung / gestalterische Aufwertung - sichere und barrierearme Gestaltung
Finanzierung
- Eigenmittel der Gemeinde Ober-Mörlen werden eingebracht - Beantragung LEADER-Förderung - Gesamtkosten: 317.200 € netto
Die Folgekosten für Pflege und Unterhaltung werden von der Gemeinde getragen.
Bedeutung für die Region
Das Projekt trägt zur Umsetzung der LEADER-Ziele bei:
- Stärkung ländlicher Räume - Verbesserung der Lebensqualität - Förderung sozialer Teilhabe - Unterstützung nachhaltiger Infrastruktur

Mit Ihrer Unterschrift bestätigen Sie die Richtigkeit und Vollständigkeit der gemachten Angaben.

Ober-Mörlen, 03.07.2026

Ort, Datum

Unterschrift(en)

Weitere Informationen zur LEADER-Förderung erhalten Sie unter:

www.wfg-wetterau.de/regionalentwicklung/leader-foerderung

oder unter der Telefonnummer: 06031 77269-0.